



16'742
Besucher
visiteurs

Die Generation Z in der Mobilitätsbranche

Die Generation Z, also die Gruppe von Menschen, die in den späten 1990er und 2000er Jahren geboren wurden, hat bereits heute einen erheblichen Einfluss auf die Mobilitätsbranche. Und dieser wird sich in den nächsten Jahren verstärken.

Das Mobility-Forum hat am Donnerstag mit interessanten Referenten einen Blick darauf geworfen, wie die Gen Z tickt. Ob Nachhaltigkeit, Digitalisierung oder die Suche nach Sinnhaftigkeit im Beruf – das alles wirkt sich bereits auf die Mobilitätsbranche aus. Die Bedeutung dieser und anderer Faktoren wird weiter steigen, wenn die Gen Z die Branche mitgestaltet und

führt. Dazu muss man es aber zuerst schaffen, sie richtig abzuholen und zu begeistern. Es wurde an diesem Tag in den verschiedenen Vorträgen zwar klar, wie die Gen Z tickt. Aber auch, dass das gerade aus Sicht der Arbeitgeber gar nicht so eine Rolle spielt. Denn ohne die Gen Z und die nachfolgende Generation Alpha wird es gar nicht gehen.

La génération Z dans le secteur de la mobilité

La génération Z, c'est-à-dire le groupe de personnes nées à la fin des années 1990 et dans les années 2000, exerce déjà une influence considérable sur le secteur de la mobilité. Et celle-ci va s'intensifier dans les années à venir.

Jeudi, le Mobility-Forum a jeté un coup d'œil sur la façon dont la Gen Z fonctionne avec des intervenants intéressants. Qu'il s'agisse de durabilité, de digitalisation ou de recherche de sens dans le travail, tout cela a déjà un impact sur le secteur de la mobilité. L'importance de ces facteurs et d'autres va encore augmenter si la Gen Z contribue à façonner et à diriger le secteur. Mais pour

cela, il faut d'abord réussir à aller les chercher correctement et à les enthousiasmer. Au cours de cette journée, les différents exposés ont clairement montré comment la Gen Z fonctionne. Mais aussi que cela ne joue pas un rôle si important du point de vue des employeurs. Car sans la Gen Z et la génération Alpha qui lui succède, rien ne sera possible.

Auf Rekordkurs

Mit insgesamt 16'742 Besuchern hat der Branchentreffpunkt an den ersten zwei Ausstellungstagen 4'434 mehr Personen angezogen als 2021 (+36%).

Alleine gestern strömten 10'116 Besucher an die carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH – ein absoluter Rekordwert.

Sur la voie du record

Avec un total de 16'742 visiteurs, le rendez-vous de la branche a attiré 4'434 personnes de plus au cours des deux premiers jours d'exposition qu'en 2021 (+36%). Rien qu'hier, 10'116 visiteurs ont afflué aux salons carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH – un record absolu.



3 Die volldigitalisierte Generation Z
La génération Z entièrement digitalisée

7 Ceylin (11) findet Gefallen an den Lastwagen
Ceylin (11 ans) prend goût aux camions

20 Die Messe-Highlights heute Freitag
Les temps forts d'aujourd'hui vendredi

Seit über 60 Jahren für Sie da



Die Pensionskasse des
Schweizer Mobilitätsgewerbes

Wir engagieren uns kompetent und mit vollem Einsatz, damit Sie das Leben sorgenfrei geniessen können. Durch eine hervorragende berufliche Vorsorge.

Als Pensionskasse der Berufsverbände AGVS, ASTAG, 2rad Schweiz und carrosserie suisse verfügen wir über ein einzigartiges Branchenwissen. Seit unserer Gründung im Jahr 1961 vertreten wir die Anliegen und Interessen des Schweizer Mobilitätsgewerbes.

Die Pensionskasse MOBIL ist zusammen mit der Ausgleichskasse MOBIL 33 inmitten der Branche: in der Mobilcity – dem Kompetenzzentrum für Auto und Transport in Bern. Hierdurch entstehen Synergien, die unseren Kunden zugute kommen.

Pensionskasse MOBIL
www.pkmobil.ch
Halle 6/A001

Renault Trucks wird als Schweizer Premiere die komplette E-Tech-Baureihe präsentieren.



Renault Trucks liefert seit Anfang 2021 batterieelektrisch betriebene Lastwagen aus, die mittlerweile über 1'000'000 km in der Schweiz zurückgelegt haben. An der transport-CH 2023 wird erstmalig das komplette Elektro-Sortiment vorgestellt. Die 40t-Lastwagen Renault Trucks E-Tech T und C verfügen über eine Batteriekapazität von bis zu 540 kWh, damit sind noch grössere Fahrleistungen möglich. Der E-Tech Trafic besticht durch seinen 90 kW Motor und einer Batteriekapazität von 52 kWh. Er ist daher ideal für KMUs in urbanen Gebieten geeignet. Als weitere Besonderheit wird Renault Trucks ein E-Cargo-Bike ausstellen, welches besonders auf der letzten Meile ganz neue Distributionslösungen ermöglicht.





Bis zu 10% weniger Treibstoffverbrauch!

Neben den vollelektrischen Transportlösungen werden mit dem Renault Trucks C und Renault Trucks T High auch die aktuellen dieselbetriebenen Flaggschiffe präsentiert, welche durch Ihre Turbo Compound-Technologie eine tatsächliche Treibstoffeinsparung von bis zu 10% ermöglichen.

Renault Trucks (Schweiz) AG
Halle 2.2/B006



Sortimo®
FAHRZEUGEINRICHTUNG
AMÉNAGEMENTS DE VÉHICULES

-  FAHRZEUGEINRICHTUNG
AMÉNAGEMENT DE VÉHICULES
-  LADUNGSSICHERUNG
ARRIMAGE DU CHARGEMENT
-  LASTENTRÄGER
PORTE-CHARGES
-  WORKMO - MOBIL ARBEITEN
WORKMO - TRAVAIL MOBILE



info@sortimo.ch



www.sortimo.ch

Walter Rüegg AG

Die volldigitalisierte Generation Z



Vieles zeichnet die Generation Z aus. Am offensichtlichsten sind ihre digitalen Kompetenzen. Und die werden die Mobilität immer stärker beeinflussen.

100% der 12- bis 19-Jährigen besitzen ein Smartphone. Die Gen Z trifft Freunde online, Und sie reist online. Bahntickets, Mietauto-reservation, Hotels, Flüge, Taxis – alles geschieht digital und in «real time». Die Gen Z ist die erste Generation, die mit digitalen Technologien aufgewachsen ist.

Entsprechend erwartet sie auch nahtlose Konnektivität und digitale Lösungen in Bezug auf Mobilität. Dies hat zur Entwicklung von Apps und Plattformen geführt, die es nicht nur der Gen Z – sondern allen Nutzenden – ermöglicht, Verkehrsinformationen in Echtzeit abzurufen, Fahrten zu teilen und Zahlungen digital abzuwickeln.

Die Digitalisierung ist es auch, die weitere Entwicklungen erst möglich macht, und für die Gen Z zur Selbstverständlichkeit wird, sei es Mobility-Sharing, Car-Sharing oder in vielleicht nicht allzu weiter Zukunft die Normalität autonom fahrender Fahrzeuge. So gesehen ist die Gen Z die treibende Kraft für Veränderungen der Mobilitätsbranche.

La génération Z entièrement digitalisée



La génération Z se distingue par de nombreux aspects. Le plus évident, ce sont ses compétences digitales. Et celles-ci vont influencer de plus en plus la mobilité.

100% des 12 – 19 ans possèdent un smartphone. La génération Z rencontre des amis en ligne. Et elle voyage en ligne. Billets de train, réservation d'une voiture de location, hôtels, vols, taxis – tout se fait numériquement et en «temps réel». La Gen Z est la première génération à avoir grandi avec les technologies numériques.

Elle attend donc une connectivité sans faille et des solutions numériques en matière de mobilité. Cela a conduit au développement d'applications et de plates-formes qui permettent non seulement à la Gen Z, mais aussi à tous les utilisateurs, de consulter des informations sur le trafic en temps réel, de partager des trajets et d'effectuer des paiements en ligne.

C'est également la digitalisation qui rend possible d'autres développements et qui devient une évidence pour la Gen Z, qu'il s'agisse du partage de la mobilité, du covoiturage ou, dans un avenir peut-être pas si lointain, de la normalité des véhicules à conduite autonome. De ce point de vue, la génération Z est la force motrice des changements dans le secteur de la mobilité.



**AVIA
VOLT**

Ihr Partner für alternative Antriebe

**AVIA
HYDROGEN**



bott

Bott Schweiz AG

**Ordnung am
mobilen Arbeitsplatz**

bott vario3

Besuchen Sie auch:
bottshop.ch

Testen Sie den
Online-Konfigurator:
www.bott.ch

Bott Schweiz AG - Vorhard 2 - 5312 Döttingen - 056 268 72 72 - info@bott.ch - www.bott.ch - www.autobott.ch - www.bottshop.ch

Neue Dimensionen in der Intralogistik

Stand A006, Halle 3.2



Die Anforderungen an zukunftsfähige Intralogistiklösungen sind komplex. Höhere Umschlagsgeschwindigkeiten und mehr Effizienz im Lager senken die Kosten – und optimieren bei gleichzeitiger Reduzierung von Krankheits- und Unfallrisiko auch den Personalbedarf. Weitsichtige Lösungen erhöhen dank flexibler Skalierbarkeit die Planungssicherheit. Und sie sind nachhaltig, denn verlängerte Lebenszyklen und mehr Energieeffizienz sind bei Jungheinrich Standard.

JUNGHEINRICH

Mobile Robots: für maximale Flexibilität in der Autonomie

Der EAE 212a, die jüngste Innovation im Jungheinrich Mobile Robot-Portfolio, ist ausgelegt für die Automatisierung von Niederhubeinsätzen. Mit nur 790 mm Spurbreite ist sein Chassis schmäler als eine Europalette. Das macht ihn äusserst wendig, zudem brilliert er mit einer Tragkraft von bis zu 1,2 Tonnen. Das perfekte Fahrzeug also in den Spuren beim Warenein- und ausgang.

Um den EAE 212a einfach zu integrieren, an veränderte Umgebungen und Aufgaben anzupassen oder mit weiteren Mobile Robots dieses Typs zu verknüpfen, verfügt er über eine funktionsstarke Toolchain: Die Jungheinrich Mobile Robot Control (MRC). Sie beinhaltet Komponenten wie das zentrale Auftragsmanagement, die Fahrzeugsteuerung, ein Modellierungstool und eine Visualisierung in Echtzeit. Mit dem Modellierungstool erfolgt die Projektplanung innerhalb weniger Stunden, einfachere Projekte lassen sich sogar in nur einer halben Stunde umsetzen.

**Erfahren Sie mehr über unsere Mobile Robots bei uns
Halle 3.2/A006**

eMobility – Mobilität der Zukunft

Die Mobilität der Zukunft ist dekarbonisiert. Gemeinsam mit visionären Kunden treiben wir die Entwicklung der Elektromobilität voran.

www.siemens.ch/e-mobility

SIEMENS



WORLDSKILLS 2024 IN LYON – QUALIFIKATIONSWETTKAMPF AN DER TRANSPORT-CH

DIESE PROFIS WOLLEN DEN WELTMEISTERTITEL!



ALINA KNÜSEL

SOPHIE SCHUMACHER

ROGER RUCH

viva.ch

AUTOBERUFE HABEN ZUKUNFT
Beruf und Karriere im Autogewerbe:
Werde Teil unserer einmaligen
Community und starte durch!



autoberufe.ch >>>
powered by AGVS | UPSA



Wer gewinnt den spannenden Selektionswettbewerb für die WorldSkills-Teilnahme 2024 in der Disziplin «Truck and Bus Technology»? Der AGVS wünscht den Teilnehmenden, **Alina Knüsel** (Meierskappel LU), **Roger Ruch** (Kappelen BE) und **Sophie Schumacher** (Hagneck BE) viel Glück!

Die drei Talente haben sich im Rahmen der Schweizermeisterschaften 2023 im Sommer für diesen Selektionswettbewerb qualifiziert. Sie sind die besten Automobil-Mechatroniker und Automobil-Mechatronikerinnen, Fachrichtung Nutzfahrzeuge, die das Land zu bieten hat!

WETTKAMPF

10. November 2023, Halle 8, Stand A000
Modus: Posten à 45 Minuten im Wechsel zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr

AUFGABEN

Motormanagement, Fahrwerk, Pannendienst

SIEGEREHRUNG

16.15 Uhr in der Halle 2.1 auf dem AGVS-Stand A007A

CHEF- UND WORLDSKILLS-EXPERTE

Jean Trotti

Ford Pro stellt den neuen
Transit Custom vor



Ford Pro stellt den neuen Transit Custom und digitale Lösungen zur Steigerung der Produktivität vor

Ford Pro, europäischer Marktführer im Segment der leichten Nutzfahrzeuge, präsentiert den Messebesuchern (Halle 3.2/B010) ein ganzheitliches Eco-System, bestehend aus fünf Kernelementen: Produkte (Nutzfahrzeuge), Service, Charging, Software und Financing. Ziel dieses Angebotes aus einer Hand ist es, die gewerblichen Kunden bei der Senkung ihrer Betriebskosten sowie beim Umstieg auf Elektrofahrzeuge bestmöglich zu unterstützen. Das Highlight auf dem Ford Pro-Messestand ist daher der neue, im 1-Tonnen-Nutzlastsegment angesiedelte Transit Custom. Ein weiterer Anziehungspunkt auf dem Ford Pro-Stand ist die gewohnte Vielzahl von Um- und Ausbaumöglichkeiten auf Basis eines Ford Nutzfahrzeugs. Ein Besuch lohnt sich!

**Ford Motor Company (Switzerland) SA
Halle 3.2/B010**



QUALITÄT SETZT SICH DURCH.

**ZEIT FÜR DURCHDACHTE
GESAMTLÖSUNGEN -
ZEIT FÜR KSU.**

transport-CH Halle 2.0. Stand B012.

Unsere anspruchsvolle Kundschaft setzt auf unseren Qualitätsanspruch, auf unsere langjährige Erfahrung und Kompetenz.



WERKSTATTEINRICHTUNGEN.
WASCHANLAGEN.
WERKZEUGE.

KSU A-Technik AG · Lägernstrasse 11 · 5610 Wohlen
T 056 619 77 00 · equipment@ksu.ch · ksu.ch



Der eDAILY
versetzt Sie in
höchste Spannung.

L'eDAILY vous met
dans un état de une
tension maximale.

**Halle 3.2
Stand B006**

eDAILY. JUST ELECTRIC



Ceylin (11) findet Gefallen an den Lastwagen

Der «Next generation day» soll den Jungen auch die Automobil- und Nutzfahrzeugbranche und die Berufswelt näherbringen. Das ist offensichtlich gelungen.

Ceylin (11) strahlt. Eigentlich, so berichtet sie dem Reporter am Rande des Mobility-Forums, habe ihr «alles gefallen». Doch ganz besonders angetan, haben es ihr die Stände «der Lastwagenbauer», wie sie strahlend sagt.

Ceylin Kabatas ist an diesem Donnerstag, am Nationalen Zukunftstag, mit ihrer Mutter Guelsah Kabatas nach Bern gereist. Guelsah Kabatas ist Fahrlehrerin. Als Fahrlehrerin hätte sie ihre Tochter zwar auch im Alltag mitnehmen können. «Aber der heutige Anlass mit dem Mobility-Forum und der Ausstellung hat sich ganz besonders geeignet.» Das sei «für einmal nicht 08-15 gewesen.»



Auch Mauto Martone (11) aus dem Berner Seeland ist begeistert. Sein Sohn habe den Wunsch geäußert, ihn einen Tag begleiten zu können, schildert Nino Martone. «Das ist einmal etwas ganz anderes», erklärt Mauro Martone. «Lastwagen und die Feuerwehr» hätten es ihm angetan.

Seinen Kindern Lisa (23) und Sven (21) die Branche kaum näherbringen muss Urs Gerber, Managing Director Volvo Group (Schweiz) AG. Und doch: «Es schadet nicht, wenn sie hier sehen, was die Branche leistet», so Gerber mit einem Augenzwinkern zu seinem Sohn Sven (21), der in der Lehrer-Ausbildung steckt. «Es ist effektiv krass beeindruckend, was hier abgeht», so Sven Gerber.



Ceylin (11 ans) prend goût aux camions

Le «Next generation day» a également pour but de faire découvrir aux jeunes le secteur de l'automobile et des véhicules utilitaires ainsi que le monde du travail. C'est visiblement réussi.

Ceylin (11 ans) rayonne. En fait, comme elle le raconte au journaliste en marge du Mobility Forum, «tout lui a plu». Mais ce qui l'a particulièrement séduite, ce sont les stands «des constructeurs de camions», comme elle le dit, rayonnante.

Ce jeudi, à l'occasion de la Journée nationale de l'avenir, Ceylin Kabatas s'est rendue à Berne avec sa mère Guelsah Kabatas. Guelsah Kabatas est monitrice de conduite. En tant que monitrice de conduite, elle aurait certes pu emmener sa fille avec elle au quotidien. «Mais l'événement d'aujourd'hui, avec le forum Mobility et l'exposition, s'y prêtait tout particulièrement». Pour une fois, ce n'était «pas 08h-15h».

Mauto Martone (11 ans), du Seeland bernois, est lui aussi enthousiaste. Son fils a exprimé le souhait de pouvoir l'accompagner pendant une journée, décrit Nino Martone. «C'est quelque chose de complètement différent», explique Mauro Martone. «Les camions et les pompiers» lui ont plu.

Urs Gerber, Managing Director de Volvo Group (Suisse) SA, n'a guère besoin de faire découvrir la branche à ses enfants Lisa (23 ans) et Sven (21 ans). Et pourtant: «Cela ne fait pas de mal de leur montrer ce que fait la branche», déclare Gerber avec un clin d'œil à son fils Sven (21 ans), qui suit une formation d'enseignant. «C'est effectivement très impressionnant de voir ce qui se passe ici», ajoute Sven Gerber.



«Zukunftstag» auch am Branchentreffpunkt

«Next generation day» – gestern Donnerstag prägte auch der Nachwuchs das Bild der Messe.

Schweizweit haben gestern Hunderte Betriebe den Nachwuchs eingeladen, damit dieser Einblicke in die unterschiedlichsten Berufswelten bekommt. Auch der Branchentreffpunkt avancierte am «Next generation day» zum «Zukunftstag». Zahlreiche Väter und Mütter – Aussteller, Mitarbeitende und Besucher – nahmen ihre Kinder mit an die carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH. «Der Zukunftstag bildet einen guten Rahmen, um den Jungen die Leistungsfähigkeit und Faszination unserer Branche zu vermitteln», betonte Messeleiter Jean-Daniel Goetschi. Eine Chance, die es zu nutzen gelte, «gerade auch, weil der Fachkräftemangel und Nachwuchsproblematik allenthalben zwei der grossen Zukunftssorgen sind.»

«Futur en tous genres» également au salon

«Next generation day» – hier jeudi, la relève a également marqué l'image du salon.

Dans toute la Suisse, des centaines d'entreprises ont invité hier les jeunes talents à découvrir les différents univers professionnels. Le rendez-vous de la branche a également été promu «Futur en tous genres» lors du «Next generation day». De nombreux pères et mères – exposants, collaborateurs et visiteurs – ont emmené leurs enfants à carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH. «La journée «Futur en tous genres» constitue un bon cadre pour transmettre aux jeunes la performance et la fascination de notre branche», a souligné le directeur du salon Jean-Daniel Goetschi. Une chance à saisir, «d'autant plus que le manque de personnel qualifié et la problématique de la relève sont partout deux des grandes préoccupations pour l'avenir».

La «Giornata del futuro» anche al punto d'incontro

«Giornata del futuro»: ieri, giovedì, le nuove generazioni hanno caratterizzato anche l'immagine della fiera.

Ieri, centinaia di aziende in tutta la Svizzera hanno invitato le nuove generazioni per offrire loro un'ampia gamma di carriere. Il punto d'incontro del settore si è trasformato in un «Future Day» durante il «Next generation day». Numerosi padri e madri – espositori, dipendenti e visitatori – hanno portato con sé i propri figli presso carrosserie-CH, transport-CH e aftermarket-CH. «La Giornata del futuro è una buona occasione per mostrare ai giovani l'efficienza e il fascino del nostro settore», ha sottolineato il direttore della fiera Jean-Daniel Goetschi. Un'opportunità che va colta, «soprattutto perché la carenza di manodopera qualificata e il problema dei giovani talenti sono due delle maggiori preoccupazioni per il futuro, ovunque.»

WETTBEWERB | CONCOURS
RIWAX®
time to shine
Chill n' Grill



 **LIEBE GEHT DURCH DEN MAGEN**
 MITMACHEN UND EINEN RIWAX-BIG BLUE EGG GEWINNEN
L'AMOUR PASSE PAR L'ESTOMAC
 PARTICIPEZ ET GAGNEZ UN RIWAX-BIG BLUE EGG

www.riwax.com



Toyota, offizieller Partner der Messe 2023



Toyota stellt an der transport-CH, der Leitmesse der Nutzfahrzeugbranche in der Schweiz, einige seiner robusten und bewährten Automobile aus.

Als absolutes Highlight wird der neue Land Cruiser an der transport-CH erstmals einer breiten Öffentlichkeit in der Schweiz vorgestellt. Der meistverkaufte Geländewagen der Welt bleibt, was er schon immer war: ein kompetenter Offroader mit Fernreisequalitäten.

Der Toyota Hilux, eine weitere Offroad-Legende, wird ebenfalls in Bern zu sehen sein. Der Pick-up kann in der Version Chassis-Kabine mit vielen individuellen, auf Kundenbedürfnisse massgeschneiderten Aufbauten versehen werden.

Auch der Toyota Proace, der beliebte Transporter, wird auf dem Toyota Stand stehen. Sein Ladevolumen ist riesig und mit drei Längen und fünf Karosserievarianten deckt er fast alle Transportbedürfnisse ab. Zwei moderne und effiziente Diesellaggregate mit 120 bzw. 145 PS bringen Sie sicher und sparsam ans Ziel.

Und wenn es frei von Emissionen vorangehen soll, steht der Proace Electric, eine rein Batterie-elektrische Version zur Verfügung. Zwei Motorisierungen von 50 bzw. 75 kWh bringen Sie 230 bis 330 km weit!

Auch Toyota Material Handling, eine Schwesterfirma der Toyota AG, wird auf dem Toyota Stand ihre neuesten Hubwagen und Gabelstapler dem interessierten Publikum präsentieren.

toyota.ch
Halle 2.0/A012

V O L V O

Volvo Trucks: Über 3 Millionen elektrische Kilometer in der Schweiz



Eine lebenswerte Welt braucht Lösungen mit Zukunft. Die Produkte und Dienstleistungen von Volvo Trucks tragen jeden Tag zu modernem Leben und Arbeiten bei. An erster Stelle steht bei allem, was wir tun, die Sicherheit. Unsere Vision lautet: Null Unfälle mit unseren Produkten auf der Strasse und beim Arbeiten in unseren Betrieben. Dazu schaffen wir ein Umfeld, in dem jede Kollegin und jeder Kollege sicher nach Hause zurückkehrt.

Volvo Trucks
 Halle 2.0/B012

Wir sind uns bewusst: Die Entscheidungen, die wir heute treffen, gestalten unsere Welt von morgen. Deshalb engagieren wir uns für eine nachhaltige Entwicklung. Wir arbeiten hart daran, die Klimabelastung zu reduzieren, Ressourcen effizienter zu nutzen und verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten zu fördern.

Besonders stolz sind wir auf unsere Innovationen für die Elektromobilität. Unsere E-Trucks meistern die täglichen Herausforderungen unserer Kunden bestens. Sie punkten durch ihre Energieeffizienz und erfüllen höchste Sicherheitsstandards. Im August 2023 haben unsere Kunden in der Schweiz eine beeindruckende Marke erreicht: mehr als 3 Millionen gefahrene Kilometer mit E-Trucks von Volvo Trucks. Das unterstreicht unsere Erfahrung bei der E-Mobilität.

Auch wenn unsere Geschäfte im B2B-Bereich stattfinden: Im Fokus steht immer der Mensch. Denn am Ende sind es Menschen, die Entscheidungen treffen. Deshalb sind in unserer Branche Vertrauen und langfristige Beziehungen genauso wichtig wie Produkte und Dienstleistungen. Unsere Mitarbeitenden setzen alles daran, dauerhafte Beziehungen zu unseren Kunden aufzubauen und ihnen die besten Lösungen anzubieten.



Calag: Handwerkskunst in Vollendung

Der gute Ruf der Calag Carrosserie Langenthal AG begründet sich mit der ausgesprochenen Fähigkeit, Spezialaufbauten nach Kundenwünschen herzustellen. Im Prinzip ist jeder Aufbau ein Unikat.



Als Paradebeispiel hat die Calag an ihrem Stand einen Losegutaufbau ausgestellt, der mit all seinen konstruktiven Besonderheiten eine technische Raffinesse aufweist, die an keinem Standardprodukt zu finden ist. Dieses Eingehen auf Kundenwünsche führt dazu, dass sich die Aufbauten ständig weiterentwickeln, denn: Was der eine Kunde will, kann auch dem anderen von Nutzen sein. So lassen sich willkommene Effekte erzielen, die z.B. das Handling vereinfachen aber auch die Arbeitssicherheit erhöhen. Nach dem gleichen Massstab ist die Calag AG auch Markenvertreter verschiedener bekannter Aufbauhersteller. «Wir suchen uns nur Produkte aus, bei denen bereits ab Werk auf viele Kundenwünsche eingegangen werden kann. In unserer Produktionsstätte in Langenthal können wir den Aufbau – wo nötig – dann immer noch vollenden», führt Michael Reinhard, Marketingkoordinator aus.

Calag: l'artisanat dans tous sa splendeur

La bonne réputation de Calag Carrosserie Langenthal AG s'explique par sa grande capacité à fabriquer des carrosseries spéciales selon les souhaits des clients. En principe, chaque carrosserie est unique.

A titre d'exemple, Calag a exposé sur son stand une carrosserie pour marchandises en vrac qui, avec toutes ses particularités de construction, présente un raffinement technique qu'on ne trouve sur aucun produit standard. Cette prise en compte des souhaits des clients a pour conséquence que les superstructures évoluent constamment. En effet, ce que veut un client peut également être utile à un autre. Il est ainsi possible d'obtenir des effets bienvenus, qui

simplifient par exemple la manipulation mais augmentent aussi la sécurité au travail. Selon le même critère, Calag AG est également le représentant de marques de différents carrossiers connus. «Nous ne choisissons que des produits pour lesquels il est possible de répondre dès l'usine à de nombreux souhaits des clients. Dans notre site de production à Langenthal, nous pouvons encore achever la carrosserie si nécessaire», explique Michael Reinhard, coordinateur marketing.

Pensionskasse MOBIL verlängert Partnerschaft

Die Pensionskasse MOBIL hat gestern mit einem symbolischen Handshake die Partnerschaft mit den Veranstaltern der carrosserie-CH, transport-CH und aftermarket-CH für 2025 verlängert.

«Sicher unterwegs in die Zukunft!» So lautet das Motto der Pensionskasse MOBIL. Dabei setzt die Pensionskasse des Schweizer Mobilitätsgewerbes auf Kontinuität und Konstanz: Im CHALET, für welches die Pensionskasse MOBIL auch dieses Jahr wieder die Partnerschaft übernommen hat, kam es zum symbolischen Handshake zwischen Roland Graf, Geschäftsführer der Pensionskasse MOBIL, mit OK-Präsident Dominique Kolly und Messeleiter Jean-Daniel Goetschi. Damit haben die Partner die Fortsetzung der bewährten Zusammenarbeit besiegelt.

«Wir sind begeistert von der laufenden Messe und wollen am Branchentreffpunkt 2025 selbstverständlich wieder eine tragende Rolle übernehmen», begründete Roland Graf die Fortsetzung der Partnerschaft.



La caisse de pension MOBIL prolonge son partenariat

La caisse de pension MOBIL a prolongé hier, par une poignée de main symbolique, son partenariat avec les organisateurs de carrosserie-CH, transport-CH et aftermarket-CH pour 2025.

«En route vers un avenir sûr!» telle est la devise de la caisse de pension MOBIL. Pour ce faire, la caisse de pension du secteur suisse de la mobilité mise sur la continuité et la constance: au CHALET, pour lequel la caisse de pension MOBIL a de nouveau assumé le partenariat cette année, une poignée de main symbolique a eu lieu entre Roland Graf, directeur de la caisse de pension MOBIL, le président du CO Dominique Kolly et le directeur du salon Jean-Daniel Goetschi. Les partenaires ont ainsi scellé la poursuite d'une collaboration qui a fait ses preuves.

«Nous sommes enthousiasmés par le salon en cours et souhaitons bien entendu jouer à nouveau un rôle prépondérant lors du rendez-vous de la branche en 2025», a déclaré Roland Graf pour justifier la poursuite du partenariat.

Aussteller treffen sich beim Apéro

Les exposants se rencontrent autour d'un apéro



**HERZLICH
WILLKOMMEN
BIENVENUE**



AUF DER ESA-PIAZZALPINA

Eintauchen und die ESA-Welt erleben: Stand C001,
Halle 7 an der aftermarket-CH 2023 in Bern.

SUR L'ESA-PIAZZALPINA

Pour s'immerger dans l'univers de l'ESA: stand C001,
halle 7 à l'aftermarket-CH 2023 à Berne.

esa.ch



Erneut ein wunderbarer Ausstellungs-Tag Encore une chaleureuse journée d'exposition





**Weltneuheit
Nouvauté mondiale**

Besuchen Sie uns!
Venez nous rendre visite!
Stand D007 in Halle 3.2

Generalvertretung für die Schweiz:
info.schweiz@jessen-jessen.com
+41 52 222 93 35
www.jj-industrialsolutions.com

Mit UBS Leasing langfristig stabil und clever finanzieren

Wie das für Ihr Unternehmen aussehen könnte, zeigen wir Ihnen gerne an unserem Stand in der Eingangshalle 2.1. Und mit etwas Glück gewinnen Sie gleichzeitig eine trendige Schweizer Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!



**Besuchen Sie uns in der
Halle 3.0 am Stand B014.**

Wir freuen uns, Ihnen BYD präsentieren zu dürfen.

Derendinger mit neuem Markenauftritt

Im September dieses Jahres hat sich Derendinger, SAG Schweiz AG, einen neuen Marktauftritt verpasst, der nun an der aftermarket-CH erstmals zum Tragen kommt.

Das neue Erscheinungsbild, in einem knalligen Gelb-Grün gehalten, springt einem förmlich ins Auge. Unverändert reich ist das Angebot an Werkstatteinrichtungen, Verbrauchsmaterialien und Werkzeugen. Ein umfassendes Teilesortiment für Lastwagen, «insbesondere auch Original-Teile», wie Mario Pesa, Head of Marketing Communica-

tion, betont, gehört ebenso dazu. Im Zeichen der e-Mobilität hält sich Derendinger ebenfalls à jour: Werkzeuge, die den neuesten Sicherheitsnormen entsprechen wie auch die erforderlichen Diagnosegeräte haben Eingang in die Palette gefunden. Während der Messe lockt Derendinger ausserdem mit zahlreichen Sonderaktionen.



Derendinger a une nouvelle image de marque

En septembre de cette année, Derendinger, SAG Schweiz AG, s'est doté d'une nouvelle identité visuelle, qui est désormais visible pour la première fois au salon aftermarket-CH.

La nouvelle apparence, d'un jaune et vert vif, saute littéralement aux yeux. L'offre d'équipements d'atelier, de consommables et d'outils est toujours aussi riche. Un vaste assortiment de pièces pour camions, «notamment des pièces d'origine», comme le souligne Mario Pesa, Head of Marketing Communication, en fait également par-

tie. Derendinger se tient également à jour en ce qui concerne l'e-mobilité: des outils répondant aux dernières normes de sécurité ainsi que les appareils de diagnostic nécessaires ont été intégrés dans la palette. Pendant le salon, Derendinger propose en outre de nombreuses actions spéciales.

Bott: Seite 30 Jahren im Schweizer Markt

Die Bott Schweiz AG kann in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiern. Während dieser Zeit ohnehin immer innovativ unterwegs, präsentiert das traditionsreiche Unternehmen an der Messe Neuheiten.

Quasi ein Alleinstellungsmerkmal darf dabei der «Bott Tainer», der in Zusammenarbeit mit der Stihl Holding AG & Co. KG entstanden ist, für sich in Anspruch nehmen. Es handelt sich dabei um eine mobile Ladestation, so dass die zunehmende Zahl von Akku-Geräten auch fernab von Steckdosen zu jeder Zeit und vor Ort aufgeladen werden können. Neu ist auch der Werkstatt-Container für Baustellen. Das modular aufgebaute Vario 3-System ist natürlich das Kernstück der Bott Schweiz AG. Es bietet ungeahnte Möglichkeiten, Transporter aller Marken für ihren Einsatz als Service-, Reparatur- oder Werkstattwagen auszubauen.



Bott: 30 ans sur le marché suisse

Cette année, Bott Suisse SA fête ses 30 ans d'existence. Durant cette période, l'entreprise riche en traditions a toujours été innovante et présentera des nouveautés lors du salon.

Le «Bott Tainer», développé en collaboration avec Stihl Holding AG & Co. KG, peut se vanter d'être unique en son genre. Il s'agit d'une station de charge mobile qui permet de recharger à tout moment et sur place le nombre croissant d'outils sans fil, même loin des prises de courant. Le conteneur-atelier pour les chantiers est également une nouveauté. Le système modulaire Vario 3 est bien sûr la pièce maîtresse de Bott Suisse SA. Il offre des possibilités insoupçonnées pour aménager des camionnettes de toutes marques en vue de leur utilisation comme véhicules de service, de réparation ou d'atelier.

Continental
The Future in Motion



Auf dem Weg in eine grünere Zukunft.

En route pour un avenir plus vert.

Besuchen Sie uns auf unserem Stand in der Halle 1.2 / Stand A009.

Venez nous rendre visite sur notre stand dans le hall 1.2/stand A009.



*Wenn Zuverlässigkeit zählt
Quand la fiabilité paie*

Willkommen – Bienvenue – Halle 3.0 | Stand B011



MIDLAND.CH

Hirschi verkuppelt alles

Die Nummer 1 für Anhängerkupplungen.

Die Hirschi AG produziert Anhängerkupplungen für leichte Nutzfahrzeuge.

Entdecken Sie das schweizweit umfangreichste Lager an Rockinger Kupplungen, Jost-Sattelkupplungen, Stützwinden, Königszapfen, Drehkränze, Zugösen, Tridec-Ersatzteilen, Westfalia-Traversen sowie Edbro-Teleskopzylinder.

Hirschi accouple tout

Le numéro 1 des attelages de remorque.

La société Hirschi AG produit des attelages de remorque pour véhicules utilitaires légers. Découvrez le plus grand stock de Suisse en attelages Rockinger, sellettes d'attelage Jost, béquilles, pivots d'attelage, couronnes pivotantes, anneaux de remorquage, pièces de rechange Tridec, traverses Westfalia ainsi que vérins télescopiques Edbro.

www.hirschi.com

HIRSCHI AG
Zieht.

www.swiss-logistics-academy.ch



Ihr Partner für Weiterbildung



Swiss Logistics Academy AG
Rufen Sie uns an: 044 847 46 75
Industriestrasse 36, 8112 Otelfingen

**Halle 1.2
Stand A005**

Vielseitiger Themenmix am Podium in der Halle 7

Fachkräftemangel, Technologien der Zukunft, Methoden für den Lernerfolg oder erfolgreicher Umgang mit der Generation Z – diese und weitere Themen werden am Podium in der Halle 7 kompakt und knackig vermittelt.

Gute Tipps und Strategien für den Lernerfolg gibt's zum Beispiel von der Psychologin Christina Obrecht. Was ist die beste Zeit zum Lernen? Wie plant man Pausen ein? Wie stellt man sicher, dass das Gelernte im Langzeitgedächtnis endet? Von den Antworten auf diese Fragen profitieren nicht nur Jugendliche, sondern der Beitrag lohnt sich für alle Messebesucher. Wie der MechaniXclub seine Community erfolgreich aufbaut und das Beziehungsnetz pflegt stellt Solène Grandjean vor. Die kostenlose

Dienstleistung der ESA steht allen Mitarbeitenden in der Automobil- und Carrosseriebranche offen. Der Club unterstützt junge Berufsleute mit Lerninhalten für die Aus- und Weiterbildung oder organisiert spannende Events und bietet weitere Vergünstigungen an.

Am Samstag, 11. November können Sie Christina Obrecht und Solène Grandjean nochmals live zuhören und Fragen stellen.

Cyberbedrohungen, Veränderung der beruflichen Vorsorge, Herausforderungen der Elektrifizierung für Betriebe, Tiktok in unserer Branche oder Tipps zum Carshooting; dies alles und noch viel mehr präsentiert das Podium an den letzten beiden Messetagen. Kommen Sie vorbei! Der Zutritt zum Podium ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Un mélange de thèmes variés sur le podium dans la halle 7

Pénurie de main-d'œuvre qualifiée, technologies d'avenir, méthodes d'apprentissage ou gestion réussie de la génération Z – ces thèmes et bien d'autres seront abordés de manière concise et croustillante lors du podium dans la halle 7.

La psychologue Christina Obrecht prodiguera par exemple de bons conseils et des stratégies pour des apprentissages réussis. Quel est le meilleur moment pour apprendre? Comment planifier des pauses? Comment s'assurer que ce que l'on apprend finit dans la mémoire à long terme? Les réponses à ces questions ne profiteront pas seulement aux jeunes, ils valent la peine pour tous les visiteurs du salon. Solène Grandjean présentera la manière dont le MechaniXclub construit avec succès sa communauté et entretient son réseau de relations. Ce service gratuit de l'ESA est ouvert

à tous les collaborateurs de la branche de l'automobile et de la carrosserie. Le club soutient les jeunes professionnels en leur proposant des contenus d'apprentissage pour leur formation initiale et continue ou en organisant des événements passionnants et en leur offrant d'autres réductions.

Le samedi 11 novembre, vous pourrez à nouveau écouter Christina Obrecht et Solène Grandjean en direct et leur poser des questions.

Cybermenaces, modification de la prévoyance professionnelle, défis de l'électrification pour les entreprises, tiktok dans notre branche ou conseils pour le carshooting; le podium présentera tout cela et bien plus encore lors des deux derniers jours du salon. N'hésitez pas à passer! L'accès au podium est gratuit, il n'est pas nécessaire de s'inscrire.

Sortimo ist gut sortiert aufgestellt

Der Lastenträger der Marke Eigenbau bleibt ein Meisterstück im Sortiment der Sortimo Walter Rüeegg AG.

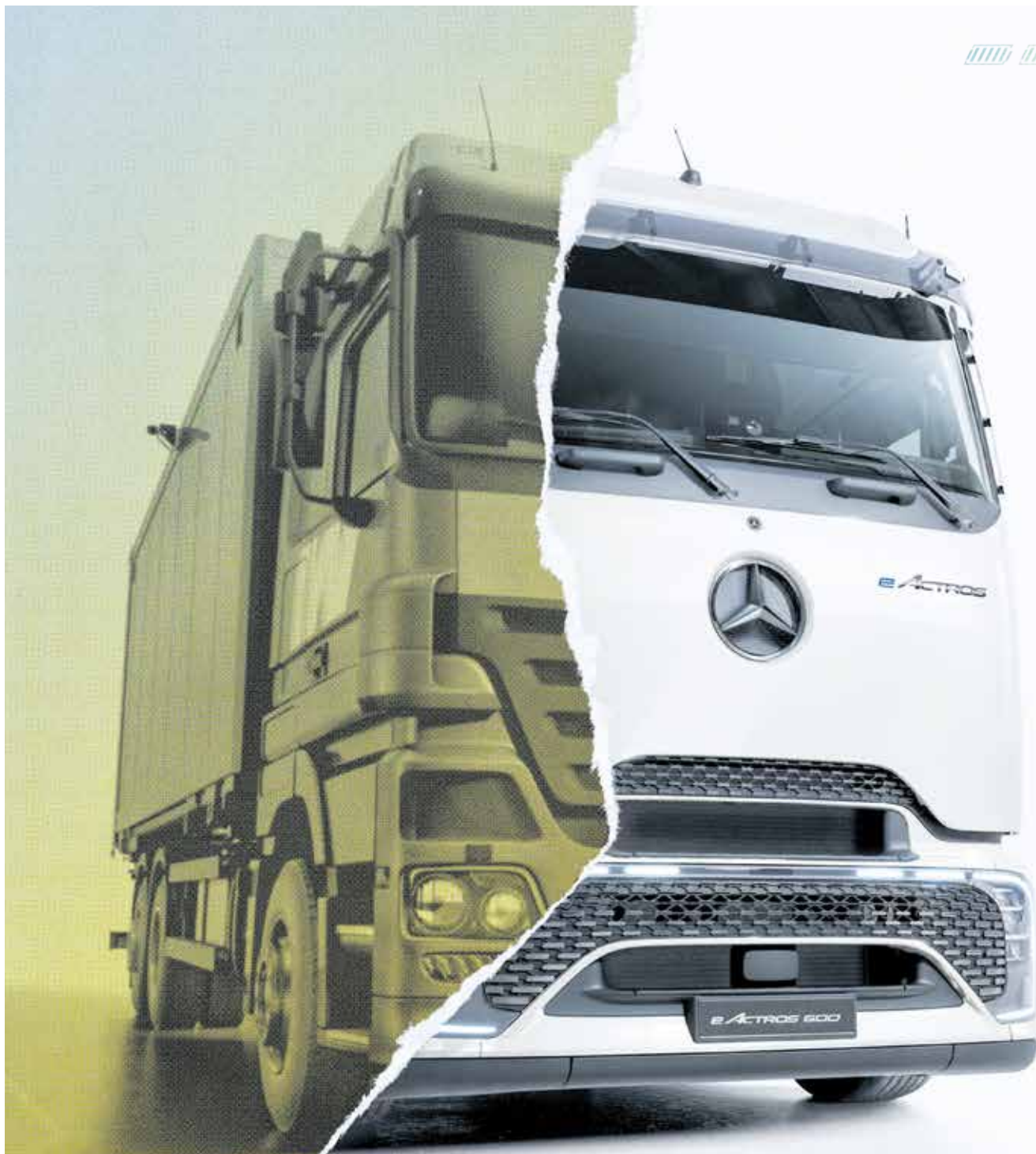
Neu verfügt der Lastenträger von Sortimo über eine integrierte Ladungssicherung und spielt weiterhin den Vorteil aus, dass er aus einem Stück ist, also nicht aufwändig zusammengesetzt werden muss. Mit SR5 hat Sortimo ein neuartiges System entwickelt. Anstelle eines Rahmens kommen hier Seitenprofile als Träger zum Einsatz. Die Fachböden lassen sich an den Seitenprofilen flexibel in der Tiefe montieren. So können Fahrzeugkonturen und Radkästen einfach umbaut werden, ohne Platz zu verlieren. Die bewährte Basis-Fahrzeugeinrichtung Globelyst4 bietet ein Maximum an Individualisierungsmöglichkeiten, und ist mit der Zusatzbezeichnung «ProSafe» nun standardmässig ebenfalls mit einem integrierten Ladungssystem ausgestattet.

Sortimo est bien assorti

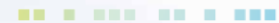
Le porte-charge de la marque «Eigenbau» reste un chef-d'œuvre dans l'assortiment de Sortimo Walter Rüeegg AG.

Le porte-charge de Sortimo dispose désormais d'une sécurité de chargement intégrée et continue de jouer sur l'avantage d'être en une seule pièce, donc de ne pas devoir être assemblé à grands frais. Avec le SR5, Sortimo a développé un nouveau système. Au lieu d'un cadre, on utilise ici des profilés latéraux comme support. Les tablettes peuvent être montées de manière flexible en profondeur sur les profilés latéraux. Ainsi, les contours des véhicules et les passages de roues peuvent être facilement modifiés sans perdre de place. L'aménagement de véhicule de base Globelyst4, qui a fait ses preuves, offre un maximum de possibilités d'individualisation et, avec la désignation supplémentaire «ProSafe», est désormais également équipé en standard d'un système de sécurisation du chargement intégré.





Mercedes-Benz Trucks



The new eActros 600.

CHARGED TO CHANGE.

A new chapter in the history of the transport sector:
The new eActros 600 for long-distance transport is all-electric, sustainable and more profitable than ever before.
Learn more: eactros600.mercedes-benz-trucks.com

Mercedes-Benz
Trucks you can trust



KNOW-HOW RUND UMS FAHRZEUG

Fahrzeugbau | Kabinenbau | Carrosserie | Reparatur & Service | Lackierung | Beschriftung

Halle 3.0
Stand C006

calag.ch



Modernste Transportkühlung! Stark! Effizient! Zukunftssicher!

Besuchen Sie uns!
Halle 2.2 | Stand A016

Preciso
TEK-Serie



Preciso
TE-Serie



Preciso
TEJ-Serie



TU-Serie



TFV 150



eMPOWERING YOU. ALL THE WAY.

BESUCHEN SIE UNS:
HALLE 2.0 / STAND A016
VISITEZ-NOUS:
HALL 2.0 / STAND A016



DEUTSCH



FRANÇAIS

MAN Truck & Bus Schweiz AG / MAN Truck & Bus Suisse SA



HIGHLIGHTS

Täglich

Wettbewerb auf dem Stand der UBS Switzerland AG. Zu gewinnen gibt es eine MoonWatch.
Halle 2.1/A011

Wettbewerb im LE CHALET: die RIWAX-Chemie AG verlost unter den Teilnehmenden einen RIWAX-Grill.
Halle 6/A002

Wettbewerb auf dem Stand der auto-i-dat ag.
Halle 7/B008

Fotobox und Glücksrad am Stand der Bott Schweiz AG.
Halle 3.1/B006

Drohnen-Show: Im «Espace du Futur» können Sie mit dem TCS Schweiz in die Zukunft der Transportwelt eintauchen.
Halle 8

Schweizerpremiere am Stand der Böcker Schweiz AG: Erster vollelektrischen Stahl-Aluminium-Autokran AK 48e.
Halle 10/A012

Schweizerpremiere des Mercedes-Benz eActros 600 auf dem Stand der Daimler Truck Schweiz AG.
Halle 3.0/A016/EXT-P4/A031

Truck Race Simulatoren auf dem Stand des Schweiz. Nutzfahrzeugverbandes ASTAG.
Halle 3.0/A012

Weltpremiere: Designwerk präsentiert auf dem Stand von Volvo Trucks Schweiz die weltweit erste Elektro-LKW Modellreihe mit 1000 kWh Batteriekapazität.
Halle 2.1/A004

Grosskran 100 mt mit Elektro-Hydraulik Aggregat auf dem Stand der Walser Schweiz AG.
Halle 9/D003

Schweizerpremiere des Padoan Hydrauliköltank TLine 85/18 am Stand der Paul Forrer AG.
Halle 3.2/A007

Schweizerpremierer am Stand der ECKOLD AG: ECKOLD CurtainSider Bausatz / FOAMLITE® mit der rutschhemmenden Oberfläche Cubic Grain.
Halle 3.0/C014

Jubiläum: 50 Jahre TAK, Teleskop-Absetz-Kipper aus dem Hause Nencki AG.
Halle 9/A005/EXT-P4/A025

Schweizerpremiere: Liebherr präsentiert mit dem Modell L 507 E seinen ersten batterieelektrischen Radlader.
Halle 3.2/C016

Live-Demo: Restauration eines Oldtimer-Modelles.
Halle 7/C008

Mit **Virtual Reality (VR) als Autolackierer** betätigen oder die eigenen Fahrkünste als Rennfahrer auf einem Simulator testen.
Halle 7/C008

Weltpremiere auf dem Stand der Alligator AG: Das Startup präsentiert einen Prototypen der weltweit ersten technischen Lösung, um die Hochvoltnetzwerke zwischen Sattelzugmaschine und Auflieger vollautomatisch zu verbinden.
Halle 3.0/A005

Schweizerpremiere: Bei SÜDO AG / JASA AG ist die neue LED-Positionsleuchte mit integriertem Light Guide erhältlich.
Halle 1.2/B005

Schweizerpremiere: Erstes Hydrauliköl der LAEMMLE Chemicals AG auf Mineralöl-Basis mit 100% Circular-Grundölen.
Halle 7/A010

Citroën MY AMI CARGO: Speziell entwickelt für Kuriere mit nutzbarem Volumen von über 400 Litern mit einer Nutzlast von 140 kg.
Halle 9/B005C

Weltpremiere: NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 und NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 SUV sowie dem NOKIAN TYRES HAKKA TRUCK COACH.
Halle 1.2/A015

Tous les jours

Concours sur le stand d'UBS Switzerland SA. Une MoonWatch est à gagner.
Halle 2.1/A011

Concours au CHALET: RIWAX-Chemie AG tire au sort un barbecue RIWAX parmi les participants.
Halle 6/A002

Concours sur le stand d'auto-i-dat ag.
Halle 7/B008

Photomaton et roue de la fortune sur le stand de Bott Schweiz AG.
Halle 3.1/B006

Show de drones: dans «l'Espace du Futur», vous pouvez vous plonger dans l'avenir du monde des transports avec le TCS Suisse.
Halle 8

Première suisse sur le stand de Böcker Suisse SA: la première grue automotrice acier-aluminium entièrement électrique AK 48e.
Halle 10/A012

Première suisse du Mercedes-Benz eActros 600 sur le stand de Daimler Truck Schweiz AG.
Halle 3.0/A016/EXT-P4/A031

Simulateurs de courses de camions sur le stand de l'ASTAG, l'Association suisse des transports routiers.
Halle 3.0/A012

Première mondiale: Designwerk présente sur le stand de Volvo Trucks Suisse la première série de modèles de camions électriques au monde avec une capacité de batterie de 1000 kWh.
Halle 2.1/A004

Grande grue de 100 mt avec groupe électro-hydraulique sur le stand de Walser Schweiz AG.
Halle 9/D003

Première suisse du réservoir d'huile hydraulique Padoan TLine 85/18 sur le stand de Paul Forrer AG.
Halle 3.2/A007

Premières suisses sur le stand d'ECKOLD AG: kit ECKOLD CurtainSider / FOAMLITE® avec la surface antidérapante Cubic Grain.
Halle 3.0/C014

Anniversaire: 50 ans de TAK, benne déposable télescopique de la maison Nencki SA.
Halle 9/A005/EXT-P4/A025

Première suisse: Liebherr présente sa première chargeuse sur pneus à batterie électrique, le modèle L 507 E.
Halle 3.2/C016

Démonstration en direct: restauration d'un modèle de voiture ancienne.
Halle 7/C008

S'improviser **peintre automobile avec la réalité virtuelle (VR)** ou tester ses talents de pilote de course sur un simulateur.
Halle 7/C008

Première mondiale sur le stand d'Alligator AG: la startup présente un prototype de la première solution technique au monde permettant de relier de manière entièrement automatique les réseaux haute tension entre le tracteur routier et la semi-remorque.
Halle 3.0/A005

Première suisse: chez SÜDO AG / JASA AG, le nouveau feu de position à LED avec Light Guide intégré est disponible.
Halle 1.2/B005

Première suisse: première huile hydraulique de LAEMMLE Chemicals AG à base d'huile minérale avec des huiles de base 100% circulaires.
Halle 7/A010

Citroën MY AMI CARGO: Spécialement conçu pour les coursiers avec un volume utile de plus de 400 litres avec une charge utile de 140 kg.
Halle 9/B005C

Première mondiale: NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 et NOKIAN TYRES SNOWPROOF 2 SUV ainsi que le NOKIAN TYRES HAKKA TRUCK COACH.
Halle 1.2/A015

HIGHLIGHTS

TAGUNGSPROGRAMM

FACHVERANSTALTUNGEN /

PROGRAMME DES MANIFESTATIONS

PROFESSIONNELLES

carrosserie-CH.com | aftermarket-CH.com

08. – 11. NOV. 2023 | BERNEXPO

(HALLE 7), 10.00 – 16.00

	Freitag, 10.11.2023 «Branchentag» / «Journée des branches»
10.00 – 10.30	Die staatliche & berufliche Vorsorge im Wandel Referent: Roland Graf, Geschäftsleiter, AK33 & PK MOBIL
10.30 – 11.00	Das Agenturmodell – Chance oder Risiko? Referent: Prof. Dr. Patrick L. Krauskopf, LL.M. (Harvard), AGON PARTNERS LEGAL AG
11.00 – 11.30	
11.30 – 12.00	Cyberbedrohungen: Lage national und international Referent: Max Klaus, Stv. Leiter Operative Cybersicher- heit OCS, Nationales Zentrum für Cybersicherheit NCSC, Eidg. Finanzdepartement EFD
13.00 – 13.30	Qualität setzt sich durch – Zeit für durchdachte Gesamtlösungen Referent: Ferdinand Smolders, Geschäftsführer, KSU A-Technik AG
13.30 – 14.00	Bien utiliser repair-pedia Intervenant: Sacha Walther, Responsable de projet, carrosserie suisse
14.00 – 14.30	Carrosseriebau in der Schweiz: Gestern – heute – morgen Referent: Urs Ramseier, Präsident, Swiss Car Register Foundation
14.30 – 15.00	Die Elektrifizierung unserer Welt ist das Jahrhundert Projekt unserer Zeit! Referent: Kajetan Mazenauer, Präsident des Elektromobilclub der Schweiz
15.00 – 15.30	Peut-on améliorer la rentabilité d'un atelier de carrosserie Intervenant: Guy Romanens, directeur, Celius Sàrl, coaching d'entreprise
15.30 – 16.00	Marché de l'approvisionnement en pièces de rechange – Comment cela fonctionne-t-il au juste? Intervenant: Frédéric Henguely, responsable Marché et technique, carrosserie suisse
16.30 – 17.30	Apéro carrosserie suisse

Organisation:
carrosserie suisse

SAA
SOCIÉTÉ AUTOMOBILE
AFTERMARKET

Partner/Partenaire:
AMC
AFTERMARKET CLUB

Heute Freitag

DAS PODIUM

zu aktuellen Fachthemen mit Expertinnen und Experten, Mittwoch bis Samstag, 10h00 – 16h00 (Tagesprogramm Seite 19).

Halle 7

Branchenapéro carrosserie suisse.

16h30 – 18h00.

Halle 7

Werkzeug Live-Demo

auf dem Stand der KSU A-Technik AG:
Gedore Automotive Federspanner und
Govoni Batterie Lift (10h00).

Gedore Automotive Radnabenabzieher und
Govoni Multifunktionsgerät SPECTRUM (11h30).
Gedore Automotive Gewindereparatur
und KSU A-Technik AG Snap-on
Videoskop BK700 (13h30).
Gedore Automotive Silentlager-Werkzeug
und Govoni Batterie Lift (14h30).

Aujourd'hui vendredi

LE PODIUM

sur des thèmes professionnels
actuels avec des expertes et des experts,
du mercredi au samedi, 10h00 – 16h00
(programme journalier page 19).

Halle 7

Apéro de la branche carrosserie suisse.

16h30 – 18h00.

Halle 7

Démonstration d'outils en direct

sur le stand de KSU A-Technik AG:
tendeur de ressort Gedore Automotive
et Batterie Lift Govoni
(10h00).

Extracteur de moyeu de roue
Gedore Automotive et appareil
multifonctions SPECTRUM Govoni
(11h30).

Réparation de filetages
Gedore Automotive et vidéoscope BK700
Snap-on KSU A-Technik AG
(13h30).

Outil à roulement silencieux Gedore
Automotive et Batterie Lift Govoni
(14h30).

Appareil multifonctions SPECTRUM
Govoni et testeur de fumée EELD100A
Snap-on KSU A-Technik AG (15h30).
Tendeur à ressort Gedore Automotive
et Clés dynamométriques électroniques
Snap-on KSU A-Technik AG
(16h30).

Hall 2.0/B012

Govoni Multifunktionsgerät SPECTRUM und
KSU A-Technik AG Snap-on Rauchgastester
EELD100A (15h30).

Gedore Automotive Federspanner und
KSU A-Technik AG Snap-on Elektronische
Drehmomentschlüssel (16h30).

Halle 2.0/B012



mmCH.online

Das Schweizer Verzeichnis
der Automobil- und Strassen-
transportbranche



www.mmCH.online



Impressum

Herausgeber / Editeur
Expotrans AG
1661 Le Pâquier

Redaktion / Rédaction / Layout
crax ag – die kommunikations-wg
3011 Bern

Übersetzung / Traduction
Expotrans SA, 1661 Le Pâquier

Fotos / Photos
Christian Pfammatter,
3930 Visp; zvg

Druck / Impression
Vögeli AG
3550 Langnau i.E.

Auflage / Tirage
1'500 Ex.